



INFORMATION DES GESUNDHEITSAMTES

Kinder- und Jugendgesundheit

Untersuchungen im Kindergarten



KREIS
RECKLINGHAUSEN
DER VESTISCHE KREIS

Früherkennung hilft dem Kind, sich zu entwickeln

In der Phase des Vorschulalters ist die Früherkennung von Gesundheits- und Entwicklungsproblemen besonders wichtig. Um sich gut zu entwickeln und zu lernen sind die Kinder darauf angewiesen, dass sie gut sehen und hören können, oder dass sie ihre Bewegungen immer besser koordinieren. In dieser Zeit lernen die Kinder auch wichtige soziale und emotionale Verhaltensweisen.

In Kooperation und Absprache mit den Kindertageseinrichtungen im Kreis Recklinghausen führen wir Untersuchungen von drei- bis vierjährigen Kindern durch.

Diese Untersuchung ersetzt nicht die regelmäßigen Vorsorgetermine (U1 bis J1) beim niedergelassenen Kinderarzt.

Einladung zur Untersuchung

Die Eltern werden über das Angebot informiert. Sie entscheiden, ob Sie ihrem Kind die Untersuchung zugute kommen lassen. Wenn die Eltern die Möglichkeit haben, können sie das Kind gerne zur Untersuchung begleiten. Die Kolleginnen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes stehen ihnen dann schon während der Untersuchung des Kindes direkt als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Die Eltern können aber auch eine Erzieherin damit bevollmächtigen, ihrem Kind die notwendige Unterstützung zu geben. Mit der Einladung zur Untersuchung erhalten die Eltern auch die Vordrucke für die Einverständniserklärung und die Bevollmächtigung der Erzieher/-innen.

Worauf bei der Untersuchung geachtet wird

Für die Untersuchungen stehen im Kindergarten eigene Räume zur Verfügung, sodass wir jedes Kind einzeln untersuchen.

Zunächst führt die sozialmedizinische Assistentin oder die Arzthelferin einen Seh- und Hörtest durch.

Danach führt die Ärztin die körperliche Untersuchung durch und überprüft, ob das Kind dem Alter entsprechend sprechen und sich bewegen kann. Auch auf die soziale und emotionale Entwicklung des Kindes wird geachtet.

Bringen Sie bitte diese Unterlagen mit

- ⇒ gelbes Vorsorgeheft und Impfausweis
- ⇒ Schriftliche Einverständniserklärung der Eltern
- ⇒ Schriftliche Bevollmächtigung der Erzieher/-innen, wenn die Eltern nicht bei der Untersuchung sein können

Was mit den Ergebnissen der Untersuchung geschieht

Die Ergebnisse werden vertraulich behandelt. Die Eltern bekommen ein Formular, auf dem die Befunde dokumentiert sind.

Bei Auffälligkeiten wird eine weiterführende Diagnostik und eventuell eine besondere Förderung des Kindes empfohlen. Das Schreiben mit den Ergebnissen der Untersuchung kann den behandelnden Ärzten/-innen bei der Vorstellung des Kindes vorgelegt werden.

Die Befunde haben keinen Einfluss auf die spätere Schuleingangsuntersuchung.

Wir beraten Sie gerne

Wir beraten die Eltern zu den Ergebnissen, die wir bei der Untersuchung des Kindes festgestellt haben. Zudem beraten wir zu Impfungen und Vorsorgeuntersuchungen.

[DIE ANSPRECHPARTNERINNEN IN IHRER STADT FINDEN SIE HIER](#)